

Dat Blättche

Nachrichten aus Auerberg und Graurheindorf

Vor 400 Jahren: Inselfestung Pfaffenmütze

Ende der ersten Belagerung

Mit dem Ständeaufstand in Böhmen begann im Jahr 1618 ein Krieg um Territorium und Macht, der 30 Jahre



andauerte und fast ganz Europa erfasste. Er hinterließ nur wenige Sieger, aber viele Verlierer. Bereits im zweiten Kriegsjahr erreichten die Kampfhandlungen Grau-

rheindorf und weitere Dörfer an Rhein und Sieg nördlich der kurkölnischen Hauptstadt Bonn. Nachdem im Jahr 1620 Truppen des katholischen Kaisers aus der Pfalz kommend in Richtung Rheinland vormarschiert waren, kamen ihnen niederländische Truppen der vereinigten protestantischen Staatenunion vom Niederrhein aus entgegen und rückten bis in die Siegniederung vor. Zur Absicherung ihrer südlichen Flanke errichteten die Niederländer mehrere Geschützstellungen am Rheinufer bei Mondorf und Bergheim und eine

Festungsanlage aus Holzverbauungen und Erdwällen auf einer Insel im Rhein gegenüber Graurheindorf. Weil deren Form an die Kopfbedeckung von katholischen Geistlichen erinnerte, wurde sie von ihnen spöttisch „Pfaffenmütze“ genannt.

Die 3000 Soldaten starke Besatzung drangsalierte die Bewohner der umliegenden Orte, beraubte sie und zwang sie zu Dienstleistungen. In ihrer Not flohen viele hinter die schützenden Mauern von Bonn, darunter sogar Bauern mitsamt ihrem Vieh.

Bis Mitte 1622 verbreiteten die Besatzer Angst und Schrecken, dann

Fortsetzung: Seite 2

Leseratten freuen sich über neuen Bücherschrank

Der 25. Offene Bücherschrank in Bonn wurde auf der Auerberger Mitte eröffnet!

Am 16. Dezember 2022 war es so weit: nach über zwei Jahren konnte endlich ein lang ersehnter offener Bücherschrank aufgestellt werden. Werner Ballhausen, der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung, begrüßte den Bezirksbürgermeister Jochen Reeh-Schall sowie die Initiatoren Jürgen Wehlus (CDU), Eva Kuzu (Grüne) und den Vorsitzenden des Ortsausschusses Auerberg Michael Schwaegermann.

Einige private Initiatoren/Initiatorinnen und auch der OA Auerberg haben sich für die Errichtung des Bücherschran-

kes eingesetzt. Herr Wehlus konnte über die Sparkasse (1.000 €), Volksbank (1.000 €) und das QM (3.000 €) der Bürgerstiftung insgesamt 5.000 € zuführen. Dazu kam die Initiative von Frau Kuzu (Grüne), dass der Ortsausschuss umgehend 1.500 € aus dem Feuerwehrtopf der BV beantragen soll. Es gelang, trotz aller drängenden Termine, die Spenden in Höhe von 6.500 € für den Bücherschrank rechtzeitig zusammenzutragen.

Glücklicherweise war zufällig noch ein fertiger Bücherschrank im Keller der Bürgerstiftung, so dass er

Fortsetzung: Seite 2



Fortsetzung von Seite 1: Pfaffenmütze

rückten pfalz-neuburgische und spanische Truppen des Kaisers bis an die untere Sieg vor. Sie besetzten beide Rheinufer, legten einen Belagerungsring um die Inselfestung und beschossen sie monatelang von mehreren Seiten. Es dauerte fast ein halbes Jahr, bis die ausgezehrt und demoralisierten Niederländer schließlich am 03.01.1623 aufgaben.

Es wird angenommen, dass das Heiligenhäuschen an der Bachbrücke aus Dankbarkeit für das Ende der Besatzung noch im gleichen Jahr errichtet wurde. Das Leid der Menschen ende-

te dadurch freilich nicht, denn schon bald zogen die spanischen Befreier in die Festung ein, besetzten sie weitere sechs Jahre und standen ihren Vorgängern in der Zeit in nichts nach.

Heute ist von der Festung nichts mehr übrig. Sie wurde von den Hochfluten des Rheins samt Insel nach und nach abgetragen.

Veranstaltungen und Ausstellungen geplant

Seit dem Auszug aus der Inselfestung sind nun 400 Jahre vergangen. Aus diesem Anlass sind in einigen links-

und rechtsrheinischen Orten Veranstaltungen und Ausstellungen zur Erinnerung an die Geschehnisse um die Pfaffenmütze geplant.

Informationen hierzu werden, wenn die genauen Termine feststehen, u.a. auf der Internetseite des Ortsausschusses Graurheindorf unter www.bonn-graurheindorf.de veröffentlicht.

Michael Göth

Fortsetzung von Seite 1: Bücherschrank



noch im Dezember 2022 aufgestellt werden konnte.

Wir danken allen Initiatoren/Initiatorinnen und Spendern/Spenderinnen und freuen uns sehr, dass der Bücherschrank sofort gut angenommen wurde!

Für die Betreuung des Bücherschranks brauchen wir noch eine/n „Patin/Paten“, die/der sich gerne - möglichst einmal pro Woche - um den Bücherschrank kümmert.

Bitte melden bei:

Michael Schwaegermann

E-Mail: bonn-auerberg@t-online.de

Brigitte Engelhardt, OA Auerberg

Zum Tod von Pfarrer Hermann Bartsch

Die Nachricht vom plötzlichen Tod ihres Pfarrers Hermann Bartsch hat viele betroffen gemacht. Die Pfarrgemeinde verliert einen nahbaren, stets hilfsbereiten Gesprächspartner und Seelsorger. Die Ortsausschüsse Auerberg und Graurheindorf danken Hermann Bartsch für sein unermüdliches Wirken, mit dem er das kirchliche Leben in der Pfarrgemeinde geprägt hat.

Da nicht alle in Auerberg und Graurheindorf den Pfarrbrief erhalten, möchten wir an dieser Stelle über den

Tod von Pfarrer Hermann Bartsch informieren. Folgendes wurde auf der Internetseite des Bonner Münsters veröffentlicht:

„Pfarrer Hermann Bartsch, der Pfarrer der Kirchengemeinde St. Thomas Morus im Bonner Norden und Moderator des Sendungsraums Bonn-Nord, ist unerwartet nach kurzer und schwerer Krankheit am 8. Januar 2023 verstorben. Der 63-jährige Priester war zudem Mitglied des Bonner Caritasrates, des Aufsichtsrats des Bonner Caritasverbands und gewählter Vertreter im Priesterrat des Erzbistums



Köln. „Der plötzliche Tod von Pfarrer Bartsch ist ein Schock für seine Familie und Freunde und für die Kirchengemeinde St. Thomas Morus“, sagte Stadtdechant Dr. Wolfgang Picken in einer ersten Reaktion. „Wir haben einen sehr besonderen Menschen verloren, der mit großer Sensibilität und Zuverlässigkeit als Priester gewirkt und als Pfarrer besonnen und weitsichtig seine Gemeinde im Bonner Norden viele Jahre begleitet hat“, so Picken weiter. Der Verstorbene habe vor Jahren die Fusion der Kirchengemeinden im Norden Bonns zur Kirchengemeinde St. Thomas Morus maßgeblich mitgestaltet und die Gemeindepastoral immer wieder mit neuen Impulsen versehen. Viele im Bonner Norden würden ihn als engagierten Pfarrer und Weggefährten außerordentlich schätzen: „Die Trauer im Bonner Norden über seinen Tod

wird groß sein und wir sprechen der ganzen Gemeinde unser Beileid und Mitempfinden aus!“

Herausragend sei an Pfarrer Bartsch auch sein Blick auf die sozialen Notlagen der Menschen gewesen. Unermüdlich habe er sich nicht zuletzt auch in seiner Tätigkeit im Bonner Caritasverband für soziale Gerechtigkeit und Teilhabe eingesetzt. „Sein Blick auf den Nächsten und die Gradlinigkeit, mit der er seine Ziele verfolgte, auch seine Ehrlichkeit werden uns im Stadtdekanat fehlen“, sagt Stadtdechant Dr. Picken.“

Gudrun Höck, OA Graurheindorf

Das Auerberger Heiligenhäuschen wird 70

Pater Michael Kremer lebte im Redemptoristenkloster an der Kölnstraße und war von 1938 bis 1954 Seelsorger für die 1933 bis 1938 erbaute Nordrandsiedlung und Siedlung Tannenbusch. Er hatte schon länger den Plan „in das ganz und gar zweckhaft-weltliche Bild der weit von der (Graurheindorfer) Kirche abgelegenen (Nordrand-)Siedlung einen frommen Zug hinein zu zeichnen“. So schrieb er es in der „Chronik des Seelsorgebezirks St. Josefs-Höhe 1938 – 1956“ nieder. An eine Umsetzung dieses Wunschs für die über 1000 Neusiedler war in der NS- und Kriegszeit nicht zu denken gewesen.



Das Auerberger Heiligenhäuschen im Jahr seiner Einweihung 1953 (Foto: Sml. J. Haffke)

Die „Lourdesgrotte“, 1949

1949 hatte Pater Kremer bei einem Kuraufenthalt in Camberg eine „Lourdesgrotte“ kennengelernt. Innerhalb weniger Wochen entstand auch hier, durch das Engagement von Anliegern und weiteren Förderern, eine am 8. Dezember 1949 eingeweihte Lourdesgrotte. Die Familie Stromann stellte ihr privates Eckgrundstück am Höhweg/Weg zur Autobahnbrücke nach Tannenbusch, südlich des Leichtmetallwerks (etwa Standort des heutigen Malteser-Gebäudes) zur Verfügung. Die Bewohner der Tannenbusch-Siedlung bekamen auf diese Weise einen Punkt der Andacht auf ihrem Weg zur Kirche „St. Josef an der Höhe“ an der Kölnstraße. Im Verlauf des Autobahnausbaus Mitte der 1960er Jahre wurde die Grotte abgerissen.

Der Bau des Heiligenhäuschens 1952/53

Nachdem 1951 der vordringliche Bau des Kindergartens St. Theresia (heutiges Schützenhaus, Kölnstr. 584) in der Nordrandsiedlung vollendet war, konnte Pater Kremer an den Bau des Heiligenhäuschens herangehen. Ein städtisches Grundstück zwischen Buschdorfer Kirchweg und Hafensbahn bot „etwas abseits vom Straßenverkehr dem Besucher die Möglichkeit zu stiller Andacht“. Der schon mit Arbeiten für den Bau der Bernhard-Kirche beauftragte Architekt Toni Kleefisch lieferte den Bauplan für das Heiligenhäuschen.

Zahlreiche Handwerker aus der Umgebung (Nordrandsiedlung, Graurheindorf, Tannenbusch und Bonn-Nord) brachten sich in das Projekt ein, das am 24. März 1953 eingeweiht wurde (Abb.1). Aber da fehlte noch das Bild von der Krönung Mariens.

Die Votivtafel

In der Chronik des Seelsorgebezirks St. Josefs-Höhe heißt es weiter: „Die von Willi Möhle (Gerichtsweg/heute Friedrich-Wöhler-Str. J.H.) ausgeführte marmorne Votivtafel besagt, was für die Nordrand-Siedlung der gegebene Anlass zum Bau des Heiligenhäuschens war, nämlich der Dank für den besonderen Schutz Gottes und seiner hl. Mutter im letzten Kriege 1939 – 45“. Pater Kremer schreibt: „Nur ganz am Rande vermerkt sei, dass ich auch gern die Vollendung unseres Maria Königin-Heiligenhäuschens durch die



Malteser

...weil Nähe zählt.



**Damit Ihre Lieben im
Notfall nicht alleine sind.
*Malteser Hausnotruf***

Ihre Vorteile:

- Hausnotrufzentrale rund um die Uhr erreichbar
- Qualifizierter Bereitschaftsdienst für die Hilfe vor Ort
- Einfache Technik mit persönlicher Einweisung
- Jederzeit monatlich kündbar
- Nur 45 Euro monatlich, keine versteckten Kosten

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:



0221 12606-2005 oder unter



www.malteser-hausnotruf.de

Fortsetzung von Seite 3: Heiligenhäuschen

Einsetzung eines Hinterglasbildes und zweier Buntglasfenster erleben möchte. Das ansprechende Kapellchen ist durch meine Bemühungen ganz aus Spenden finanzkräftiger guter Freunde erstellt worden.“ Seit jeher kümmern sich ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger um den Blumenschmuck und die Sauberkeit des Heiligenhäuschens (jetzt seit über 30 Jahren Hildegard Ameln-Haffke und Toni Harter) und der Ortsausschuss Auerberg um den baulichen Zustand der gesamten Anlage.

Das Bild „Maria Königin“, 1954

Der Glasmaler Felix Senger aus Berlin-Dahlem hatte wohl 1952 den Auftrag erhalten, nicht nur die „Krönung Mariens“ als Hinterglasbild anzufertigen, sondern auch zwei Engelbilder in Bleiverglasung für die Seitenfenster. Die Lieferung des Marienbildes erfolgte erst im März 1954. Aber die beiden zur Auswahl angebotenen Marien-Bilder waren beim Transport zersplittert. „Nach etwa 4 Wochen kam das neu-

gemalte Bild, diesmal auf Sekuritglas gemalt, in bester Verpackung, heil und wohlbehalten an“, so dass es Ende Mai 1954 in seiner Nische eingesetzt werden konnte (Abb.2). Die Seitenfenster des Heiligenhäuschens mit den Engel-Motiven wurden durch Vandalismus in den 1970er Jahren zerstört und sind seitdem zugemauert.

Auerberger Wahrzeichen und städtisches Denkmal

Die Einweihung der kath. St. Paulus-Kirche in Tannenbusch 1953, der kath. St. Bernhard-Kirche in der Nordrandsiedlung 1956, der ev. Apostelkirche in Tannenbusch 1956, der kath. St. Hedwig-Kirche in Bonn-Nordstadt 1962 und des Evangelischen Gemeindeforums Auerberg 1974 trugen dann den religiösen Bedürfnissen der stark wachsenden Bevölkerung im Bonner Nordwesten Rechnung. Das Heiligenhäuschen der Nordrandsiedlung jedoch ist zum Wahrzeichen des Stadtteils Auerberg geworden. Seit 1982 findet hier alljährlich das Öku-



Das Hinterglasbild „Maria Königin“, gemalt von Felix Senger, Berlin 1954 (Foto: H. Ameln-Haffke)

menische Gotteslob statt. 1990 wurde das Heiligenhäuschen in die städtische Denkmalliste aufgenommen. Seit Anfang März 2023 ersetzen zwei neue Bäume (Feldahorn) die im Januar 2022 gefällte Buche neben dem Heiligenhäuschen.

Jürgen Haffke, OA Auerberg

Kommunikation im Fokus

Spannende Ideen vom Ortsausschuss Auerberg

Die Mitglieder des Ortsausschusses Auerberg trafen sich im Februar zu einer Klausurtagung der etwas anderen Art. Im Fokus und auf dem Prüfstand stand die (interne wie externe) Kommunikation des Vereins. In einem Workshop wurde fleißig analysiert und diskutiert.



Die Mitglieder des OA Auerberg hoch konzentriert während der Klausurtagung

In den letzten Jahren haben die Ehrenamtlichen dahingehend einiges auf den Weg gebracht: so gibt es mit der

Homepage www.bonn-auerberg.de ein aktuelles Medium, das über Neuigkeiten aus Auerberg und die Arbeit des OA informiert. Vermehrt fanden Flyer-Aktionen statt, um die Bürger aktiv an wichtigen Meinungsbildungen zu beteiligen (z.B. Fotowettbewerb Auerberger Mitte).

Trotz dieser Projekte ist klar, dass die Kommunikation noch mehr ausgebaut werden kann. In vier Arbeitsgruppen werden die Ehrenamtlichen sich zukünftig mit folgenden Ideen beschäftigen: „Mehrsprachigkeit“, „Bürgergespräche“, „Präsenz bei Veranstaltungen“ sowie „Willkommens-Info für Neubürger“.

Haben Sie Lust, sich vielleicht bei einem dieser vier Themen einzubringen? Oder haben Sie eine Anregung für uns? Dann melden Sie sich gerne bei dem OA-Vorstandsmitglied:

Sebastian Stiewe, info@coaching-stiewe.de

Pariser Straße 57 · 53117 Bonn

Tel.: 0228 - 98 92 802

Fax: 0228 - 98 92 803

Email: info@zahnarztpraxis-danielschäfer.de

www.zahnarztpraxis-danielschäfer.de



Herzlich Willkommen in meiner Praxis.

**Wir bieten Ihnen eine
professionelle hochwertige Zahnbehandlung in einer
angenehmen, ruhigen und netten Atmosphäre.**

Zu den **Vorsorgeuntersuchungen** (auch für Kinder) und der **Prophylaxe**
(z. B. Professionelle Zahnreinigung und der Individualprophylaxe bei Kindern)
bieten wir Ihnen ein breites Spektrum modernster zahnmedizinischer Behandlungen
und zugleich bei Bedarf Finanzierungsangebote ohne Bürokratie.

Besuchen Sie uns doch einfach.

Unsere Sprechzeiten sind:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8-18 Uhr

Mittwoch und Freitag von 7-12 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Sollten Sie noch Fragen haben - nur zu...

Wir beantworten und beraten Sie gerne.

Eine Schatzinsel in Auerberg

Interview mit Schatzinsel-Gründer Reinhard Tetenborg, 29.11.2022

Es ist ein Kaufhaus der besonderen Art in Auerberg: die Schatzinsel. Für jeden Geldbeutel ist etwas zu finden, von Hausrat, Mobiliar, Kleidung bis hin zu Teppichen, Wasch-



maschinen und Dekorationsartikeln auf ca. 900 qm Ausstellungsfläche. Aber das ist nicht alles: Dieses Haus bietet Kultur in Form von Ausstellungen bekannter oder noch unbekannter Künstler*Innen, Theater, Kabarett und Musikvorstellungen, z.B. mit dem Kaba-

rettisten Jürgen Becker oder dem Pianisten Bum-Suk Kim. Das ist wahrlich ein wunderbar vielfältiges und preiswertes Angebot im Vergleich zu anderen Kulturstätten in Bonn.

Vor 16 Jahren gründete Reinhard Tetenborg die SKM Aufbruch gGmbH und damit auch das Sozialkaufhaus in Auerberg, wo er ein größeres geeignetes Gebäude für seine ambitionierten Ideen entdeckt hatte. Seit 1997 ist er Geschäftsführer (seit 2019 Vorstand) des SKM Bonn e.V und seit 2006 Geschäftsführer der SKM-Aufbruch gGmbH. Dort leitet er mehrere soziale Abteilungen. Schwerpunkte sind in der Schatzinsel das preiswerte Warenangebot sowie die Qualifizierung und das Training von Langzeitarbeitslosen, die hier sogar eine Festanstellung finden können. Außerdem gibt es Ausbildungsplätze im Einzelhandel, spezielle Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und die Möglichkeit, Sozialstunden abzuleisten.

Herr Tetenborg wohnt mit Familie in seinem Haus in Bergisch-Gladbach, von wo er täglich zur Arbeit nach Bonn-Auerberg fährt. Hier schätzt er die guten Verkehrsanbindungen, die Nähe zum Rhein und auch die Vielfalt der BewohnerInnen. Sein Konzept der Schatzinsel, die Kombination von „Sozial und Kultur“, passt optimal in das Auerberger Quartier.

Brigitte Engelhardt, OA Auerberg

Anzeige

Familienbetrieb seit 1810

Bestattungen Peter Raderschad

Im Trauerfall 24 Std.
erreichbar unter:
0228 / 67 31 50

Wir stehen Ihnen mit unserer langjährigen Erfahrung zur Seite.

Erd – und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen • Bestattungen aller Art – Überführungen • Erledigung aller Formalitäten • Eigener Trauerdruck, eigener Aufbahrungsraum, eigener Ausstellungsraum
• Bestattungsvorsorge (eine Entlastung für sich und seine Angehörigen)

Hofflohmärkte Graurheindorf & Pflanzen- und Saatguttauschbörse



Die neuen Termine für die nächsten Hofflohmärkte stehen fest. Eine Besonderheit bei der Frühjahrsveranstaltung ist die gleichzeitig stattfindende Pflanzen- und Saatguttauschbörse an der Bachbrücke (Estermannstraße/An der Rheindorfer Burg).

Bitte vormerken!
Sonntag, 23. April 2023, 10-16 Uhr
Sonntag, 24. September 2023, 10-16 Uhr

Das Konzept der Hofflohmärkte:

Anwohner*innen verkaufen im Hof oder Garten ihres Wohnhauses. Zusammen mit den Nachbar*innen, der Familie und Freund*innen finden somit in ganz Graurheindorf an einem Tag zahlreiche Hofflohmärkte statt. Wichtig: Öffentliche Gehsteige, Grünstreifen entlang der Gehsteige sowie sonstige öffentliche Flächen und Plätze müssen aus Sicherheitsgründen frei bleiben und dürfen nicht als Verkaufsfläche genutzt werden.

Nutzt die Gelegenheit, um auch eure Keller und Speicher zu entrümpeln oder selbst neue Lieblingsstücke zu ergattern. Alle Teilnehmer*innen werden als Standort-Punkt in einem Straßenplan aufgeführt, der einige Tage vor dem Flohmarkttermin über verschiedene Medien veröffentlicht wird. Die Erfahrung zeigt, dass Bereiche mit hoher Teilnehmerdichte bevorzugt aufgesucht werden. Daher ist es empfehlenswert, auch die Nachbarschaft zum Mitmachen zu motivieren, zum Beispiel mit einem Aushang im Fenster oder einer Nachricht an Freund*innen und Bekannte.

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Die Hofflohmärkte finden bei jedem Wetter statt – macht euch also im Vorfeld schon Gedanken über eine "Schlechtwetter-Option".

Anmeldung ab sofort per Mail möglich an:
OFA.Graurheindorf@gmail.com

Gudrun Höck, OA Graurheindorf



Salon Gülden

Ihr Haar in besten Händen

- ✂ Ein hervorragend geschultes Team.
- ✂ Eine angenehme und freundliche Atmosphäre.
- ✂ Ein Friseur-Salon, in dem Sie im Mittelpunkt stehen.

Inh. Ruth Bené • Römerstr. 222 • 53117 Bonn • Tel. 0228-67 53 05



Ortsausschuss Auerberg: Jetzt auch gemeinnützig!

Der Ortsausschuss Auerberg ist vom Bonner Finanzamt seit Januar dieses Jahres als gemeinnützige Körperschaft anerkannt. Für den Verein ist dies eine sehr positive Entwicklung. Die Anerkennung unterstreicht und würdigt die Arbeit der Ehrenamtlichen. Maßgeblich sind die satzungsmäßigen Aufgaben wie z.B. die Heimatpflege und Ortsverschönerung (Projekt Bemalung Stromkästen) oder der Natur-/Klimaschutz und die Landschaftspflege (Projekt Rheinaue Bonn-Nord). Mit der Gemeinnützigkeit gehen einige Vorteile einher. Neben steuerlichen

Anreizen kann der Ortsausschuss für seine Arbeit zukünftig Fördermittel beantragen, die eine Gemeinnützigkeit voraussetzen. Ein weiterer Vorteil ist die Berechtigung, nun auch steuerlich absetzbare Spenden annehmen und Spendenbestätigungen ausstellen zu können. In der Vergangenheit gab es dazu Anfragen.

Unterstützen Sie durch eine Spende die gemeinnützige Arbeit des Ortsausschusses! Weitere Zwecke, die der Verein mit seiner Arbeit verfolgt, sind z.B. die Förderung der Kunst und Kultur, der Jugend- und Altenhilfe, des

Sports und des Brauchtums. Wenn Sie spenden möchten, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung: Vorsitzender Gert-Michael Schwaegermann: bonn-auerberg@t-online.de .

Mit dieser positiven Entwicklung blickt der Ortsausschuss gestärkt in die Zukunft. Der Vorstand, die Mitglieder und die zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützer sind motiviert, weiterhin noch viel Gutes für Auerberg zu bewegen.

Sebastian Stiewe, OA Auerberg

Pflanzen- und Saatguttausch in Graurheindorf



Nach dem langen und grauen Winter freuen wir uns alle auf den Frühling und die Hobbygärtner*innen unter uns vor allem darauf, dass die Gartensaison endlich wieder losgeht.

Deshalb laden wir Sie auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich dazu ein, am 23. April ab 10 Uhr auf den Dorfplatz in Bonn-Graurheindorf zum (Aus-)Tausch von Pflanzen, Saatgut und Gartenwissen zu kommen.

Wenn Sie Saatgut oder bereits vorgezogene Gemüse- oder Blühpflanzen übrig haben, können Sie diese hier mit Ihren Nachbar*innen teilen oder tauschen.

Sie haben nichts zum Tauschen oder sind Anfänger*in? Kein Problem, kommen Sie trotzdem vorbei und lernen Sie die Nachbarschaft und deren Gartenerfahrung kennen.

Wir haben in Graurheindorf eine Vielzahl wunderschöner (Nutz-)Gärten und würden uns freuen, wenn wir mit dieser Veranstaltung dazu beitragen könnten, dass sich Menschen, die das Gärtnern lieben, darüber austauschen, sich kennenlernen und voneinander lernen.

Wir freuen uns auf Sie!

Tobias Gerhartsreiter



Immobilienökonomin Severine Profitlich,
Profitlich & Co. Immobilien KG

Ihr Immobilienmakler vor Ort.

P&CO[®]
Profitlich & Co.
Immobilien KG



0228-52266283
Information & Beratung



Bezirksvertretung Bonn berät über Bebauung der Fläche Osloer Straße/Kopenhagener Straße

Im Rahmen der Diskussion um eine Wohnbaulandaktivierung zur Deckung des dringenden Wohnraumbedarfs wurde das Bonner Stadtgebiet hinsichtlich bestehender Nachverdichtungspotentiale straßenblockweise überprüft. Die Ergebnisse wurden der Politik mit einem Sachstandsbericht über die ermittelten Wohnbaupotentialflächen vorgelegt. Für die ermittelten Flächen wurden einzelne Steckbriefe erstellt, welche die Rahmenbedingungen und Restriktionen darstellen. Hierbei wurden sowohl nicht-städtische als auch städtische Grundstücke betrachtet. Eine von sechs identifizierten und als grundsätzlich geeignet eingestuften Flächen befindet sich gegenüber dem Sportplatz Graurheindorf.

Auf der Fläche ist eine Nachverdichtung zur Schaffung von neuen Wohnraumangeboten für verschiedene Zielgruppen angedacht, insbesondere zur Schaffung von öffentlich gefördertem bzw. preisgedämpftem Wohnraum.

Das rund 2,2 ha große Plangebiet grenzt nordwestlich an die „Kopenhagener Straße“ und im Osten an die Straße „An der Rheindorfer Burg“. Südlich grenzt die Kleingartenanlage „Burgsiedlung“ auf städtischen Eigentumsflächen an das Plangebiet an. Westlich befindet sich die „Osloer Straße“ mit Einzel- und Doppelhausbebauungen. Das Plangebiet ist derzeit durch strukturreiche, unversiegelte Brachflächen mit umfangreichem Baum- und Gehölzbestand gekennzeichnet, der satzungsgeschützt und artenschutzrechtlich relevant sein kann.

Nach einer überschlägigen Berechnung könnten rund 150 – 200 Wohneinheiten abhängig von weiteren Nutzungen, wie z.B. durch eine KiTa auf dem Plangebiet realisiert werden. Die Erschließung des Plangebietes sollte zukünftig über die Kopenhagener Straße erfolgen. Die Wertigkeit und Berücksichtigung der vorhandenen

Grünbestände sowie mögliche Artenschutzkonflikte sind im weiteren Verfahren zu prüfen.

In einem nächsten Schritt wird durch die Fachverwaltung die Erarbeitung eines städtebaulichen Konzeptes zur Nachverdichtung verfolgt. In der Entwicklung des städtebaulichen Konzeptes wird eine auf den Standort angepasste Planung erfolgen, die eine Einbindung in den Bestand und die gegebenen Strukturen vor Ort gewährleistet, sodass auch ein Mehrwert für den jeweiligen Ortsteil geleistet wird.

Die Bezirksvertretung hat auf der Sitzung am 07.03.23 diesen Tagesordnungspunkt vertagt, da die Verwaltung die Maßgabe des Ausschusses Wohnen, Planen und Bauen noch nicht erfüllt hat. Die Verwaltung soll nun konkret darlegen, welche Flächen bebaubar sind und welche Bebauung dort konkret umsetzbar ist.

Gudrun Höck, OA Graurheindorf



MICHAEL GRIEGER
Floristik · Grabpflege · Steinmetz

vorm. HANSMÖHLE

 <p>FLORISTIK</p> <p><i>„Bei uns finden Sie eine große Auswahl an tagesfrischen Blumen, sowie wunderschönen Beet- und Balkonpflanzen. Gerne gestalten wir Ihnen Blumensträuße für jeden Anlass, von Trauerfloristik bis hinzu Hochzeitsdekoration.“</i></p> <p>Natalia & Marina Floristinnen</p>	 <p>GRABPFLEGE</p> <p><i>„Bei mir sind Sie in Sachen Grabgestaltung & Grabpflege in besten Händen. Gemeinsam mit Ihnen schaffe ich einen würdevollen Ort des Gedenkens für Ihre Lieben. Ich berate Sie gerne.“</i></p> <p>Michael Grieger Friedhofsgärtnermeister & Geschäftsführer</p>	 <p>STEINMETZ</p> <p><i>„Ein Grabmal kann das Wesen, den Lebensinhalt des Verstorbenen widerspiegeln und die Erinnerung bewahren. Ich schaffe mit Ihnen gemeinsam ein Denkmal für die Ewigkeit.“</i></p> <p>Rainer Heller Steinmetzmeister</p>
---	--	---

Friedrich-Wöhler-Str. 21-23 & In den Dauen 4, 53117 Bonn · 0228 / 67 39 94 · www.michaelgrieger.de · service@michaelgrieger.de

Das Verbandsleben der KjG St. Margareta floriert

Vom 25.11. bis zum 27.11.2022 waren wir mit über 40 Teilnehmer*innen und 17 Leiter*innen auf **Wochenendfahrt** im Adventure Center in Neunkirchen-Seelscheid, wo wir gemeinsam gebastelt, gekocht und gespielt haben.

Zum Abschluss des Jahres veranstalteten wir dann am 04.12.2022 unseren alljährlich stattfindenden **Pizza-Plätzchen-Powertag**, bei dem eimerweise Kekse ausgestochen, verziert und vernascht wurden.

Im Anschluss fand unsere **Spätschicht** im Advent statt. In das Jahr 2023 starteten wir mit unserer traditionellen **Sternsingeraktion**, unter dem diesjährigen Motto "Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit". Vom 06.01. bis zum 08.01.2023 sammelten wir sowohl an den Haustüren als auch auf dem Margarethenplatz Spenden und ver-

teilten Segen. Insgesamt sammelten unsere fleißigen Sternsinger in die-



sem Jahr einen unglaublichen Spendenbetrag in Höhe von 8277,77 €! An dieser Stelle noch einmal ein herzli-

ches Dankeschön an alle Spender*innen und Gastgeber*innen.

Endlich war es wieder soweit!

Am 11.02.2023 fand der lang ersehnte **Graurheindorfer Veedelszoch** statt, bei dem wir unter dem Motto "KjGalaktisch" mitgingen. Bei ausgelassener Stimmung und mit super Kostümen machte es umso mehr Freude, gute Laune im Dorf zu verbreiten. Nach unserem **Ostereierfärben** im April und weiteren spaßigen Aktionen freuen wir uns schon alle auf unsere **Ferienfahrt nach Rockenbach** im Sommer.

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, schauen Sie gerne auf unserer Homepage unter www.kjg-graurheindorf.de oder bei Facebook und Instagram vorbei.

Leiterrunde der KjG St. Margareta

Stadtrat einstimmig für „Rheinaue-Nord“ Auerberg

Einstimmiger und endgültiger Beschluss des Stadtrats Bonn am 9. Februar 2023: „Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenwirken mit der Stadt Bornheim zum Zwecke des Klimaschutzes die Errichtung eines Naherholungsgebietes unter dem Arbeitstitel „Rheinaue-Nord“ als ein die Stadtgrenzen überschreitendes Projekt zu prüfen, zu planen und auf der Grundlage der Planung die Realisierung vorzubereiten.“

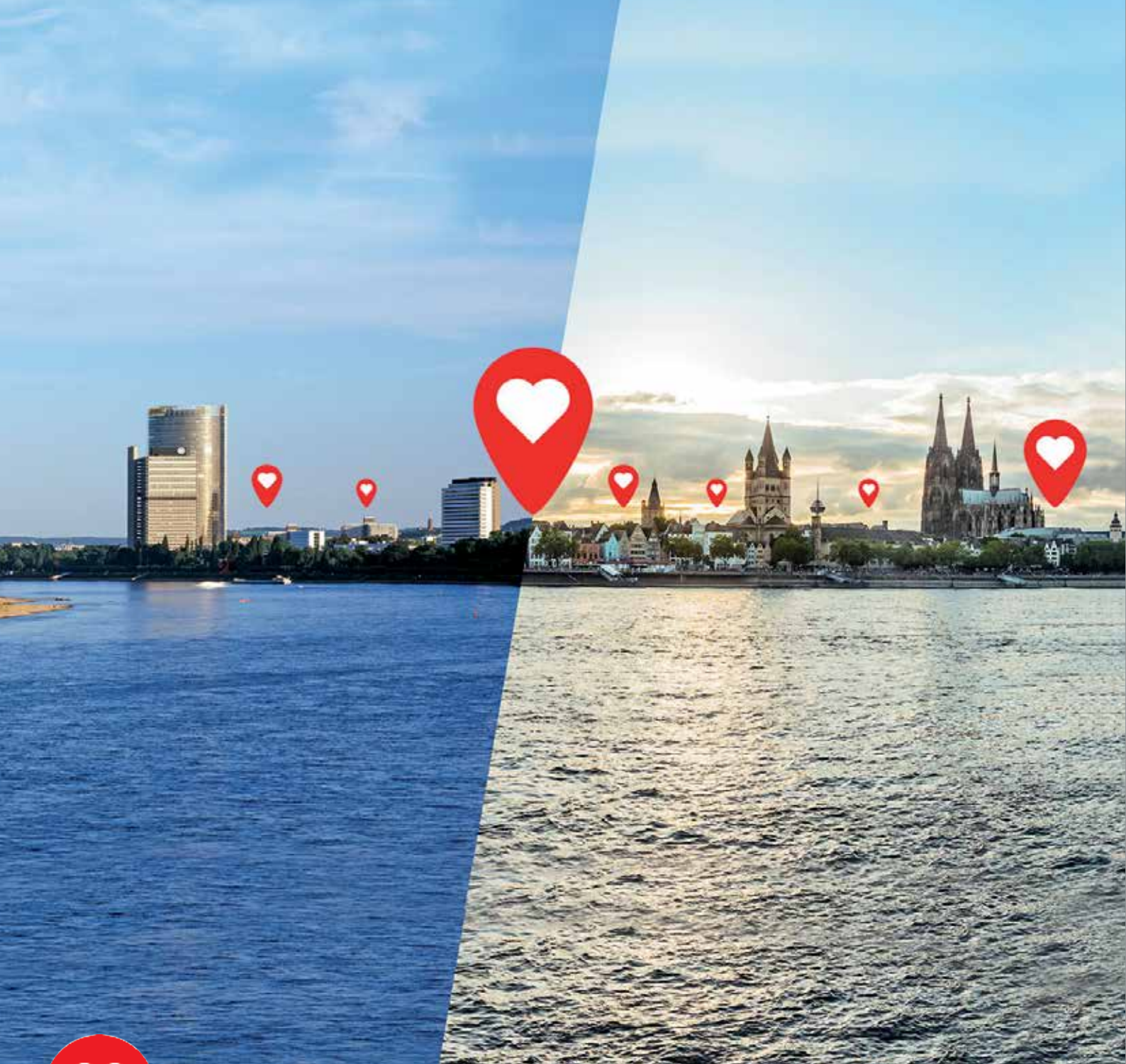
Am 9. März hat der Umweltausschuss für ein notwendiges Gutachten zur Rheinaue Nord Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 € einstimmig freigegeben. Der Beschluss konnte aufgrund eines kurzfristig eingebrachten Änderungsantrags der Koalition und Rhein-Grün (Frau Poppe Reiners) erfolgen. Die Mittel werden voraussichtlich erst Mitte des Jahres endgültig vom Stadtrat und ggf. von der Bezirksregierung genehmigt.



Der Einsatz des Ortsausschusses Auerberg hat sich also wahrlich gelohnt!

Jürgen Haffke, OA Auerberg

Die „Rheinaue-Nord“ ist die letzte unbebaute Fläche zwischen Bonn und Wesseling am Rhein.



#hiermitherz

**Die Vereine der Region geben Menschen
Perspektiven – wir geben ihnen das
passende Spendenportal.**

Einfach Projekt anmelden und unterstützen lassen.
Oder gleich für das Lieblingsprojekt spenden:

hiermitherz.de



**Sparkasse
KölnBonn**

Karnevalsumzug Graurheindorf

Eine Bereicherung für unser Dorf!

Am 11.02., eine Woche vor dem offiziellen Karnevalswochenende, wurde in Graurheindorf der Straßenkarneval gefeiert. Einfach toll, was der 1. Rheindorfer Karnvals-Club „Rhingdorfer Junge un Mädche“ e.V. für einen großartigen Zug auf die Beine gestellt hat. Viele bunt kostümierte Jocke warfen strahlenden Besuchern viele Kamelle entgegen. Anschließend fanden einige Parties in den Höfen Graurheindorfs statt.

Auch der Junggesellenverein Männerreih 1839 „Rheinlust“ legte sich dankenswerterweise mächtig ins Zeug und veranstaltete die After-Zoch-Party in einem eigens dafür aufgestellten Zelt an der Bachbrücke. Auch ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Gruppen, Wagenengel, Kommentatoren und Besucher. Ein rundum gelungener Tag!

Gudrun Höck, OA Graurheindorf



Quelle: Jörg Daun, www.dauni.de



Ihre Familienzahnärztin in Graurheindorf

- angstfreie Kinderbehandlung
- unsichtbare Kieferorthopädie für Kinder und Erwachsene
- Kariesbehandlung ohne Bohren
- Implantologie
- moderne Zahnheilkunde auf höchstem Niveau
- mehr als 25 Jahren Erfahrung

... für Ihr schönstes Lächeln!

Römerstr. 367
53117 Bonn
0228-670438
www.zahnheilkunde-schoofs.de

KÖNIG PARTNER
HEIZUNG KLIMA SANITÄR
VERSORGUNGSTECHNIK GMBH

Christian-Lassen-Str. 10
53117 Bonn Buschdorf
0228 - 55 92 9 - 0
www.koenig-partner.com

Auf den Spuren der Bonner Bäche

Ganze 47 Bäche gibt es in Bonn, oftmals im Stadtbild nicht sichtbar, manche fließen unterirdisch, fast alle enden im Rhein. Georg Schwedt, emeritierter Professor für Analytische Chemie, hat über 200 km Bachverläufe von der Quelle bis zur Mündung, manchmal auch in umgekehrter Richtung, erwandert, Herkunft und Qualität des Wassers untersucht und die umgebende Natur in den Blick genommen.*

Eine besondere Herausforderung, so der in Buschdorf lebende Autor im Gespräch mit „Dat Blättche“, sei die Erkundung und Begehung aller Bäche gewesen. Ein eigenes Kapitel hat er dem fast 15 km langen, in der Kommune Alfter entspringenden Hardtbach gewidmet, der als Rheindorfer Bach in Graurheindorf in den Rhein mündet, bevor ein kurzes Teilstück entlang der Mondorfer Straße die Bezeichnung Mondorfer Bach trägt. Dazu Schwedt: „Der schnell fließende Bach zeigte sich als wenig belastet mit etwas erhöhten Nitratgehalten im Abschnitt An der Josefshöhe/An der Rheindorfer Burg und weist eine mittlere Wasserhärte auf.“

Über den QR-Code auf dem Buchrücken gelangt man auf eine Seite mit weiterführenden Informationen, Bildern und historischen Texten zum Thema Wasser.

Joachim Rott, OA Auerberg

*Georg Schwedt: *Bonner Bäche – Gewässerkunde von der Quelle bis zum Rhein.*
BonnBuchVerlag 2022, 210 S., 32,80 €.

Der Autor ist am Donnerstag, 20. April 2023 (16:30Uhr), Gast im Ökumenischen Seniorenkreis Klupp'91 mit dem Thema:

„Vom Hardtbach zum Rheindorfer Bach – Biographie eines Gewässers

Ort:
Ev. Gemeindeforum Auerberg,
Helsinkistr. 4



Neueröffnung

Ab 8. Juli 2022
Bonn-Auerberg
Kölnstraße 464
Tel. 0228/ 96771661
Mobil.0163/8558715



Restaurant "Kastanien Garten"



Wir bieten Ihnen Deutsch-Italienische Küche

Unser Restaurant ist bestens geeignet für Familien -und Firmenfeiern

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag-Samstag 16:00- 24:00, Sonntag 12:00 -24:00
Warme Küche jeweils bis 22:00 Uhr

Informationsveranstaltung des Ordnungsamts

Am 14.02.2023 lud das Ordnungsamt Vertreter der Ortsvereine aus dem Stadtbezirk Bonn in den Ratssaal zu einer Informationsveranstaltung ein. Das Ordnungsamt kündigte Vorhaben zur Verstärkung seiner Präsenz in den Stadtteilen und der Prävention an.

Die Vertreter aus den Stadtteilen äußerten ihre Sorgen hauptsächlich zu den Themen Verkehr - beispielsweise Parkraumnot und Gefährdung durch wildes Parken - sowie Vermüllung. Aus Graurheindorf wurden die Probleme im Zusammenhang mit dem starken Fahrzeugandrang an schönen Tagen an der Fähre und die Konflikte zwischen Rad- und Fußverkehr auf dem viel zu engen Leinpfad angesprochen. Aus Auerberg kamen Klagen u.a. über die Vermüllung der Auerberger Mitte sowie Probleme in der Stockholmer Straße mit Fahrzeugen, die dort verbotenerweise parkten und beim morgendlichen Wegfahren Kinder auf dem Schulweg gefährdeten. Auch die gefährdend und behindernd abgestellten oder herumliegenden Miet-Elektroroller und Mietfahrräder wurden beklagt.

In Bezug auf die Mietroller und -fahrräder machte das Ordnungsamt Hoffnung. Durch eine geänderte Rechtsprechung hätten die Gemeinden jetzt die Möglichkeit bekommen, die Abstellerlaubnis für diese Fahrzeuge im Rahmen einer Sondernutzung auf bestimmte Flächen einzuschränken.

Zusammenfassend gibt es folgende Schwierigkeiten:

1. Es gebe zu wenig Personal, um einige Probleme (z.B. Parkdruck) in den Griff zu bekommen. Beispielsweise seien 22 Planstellen (von 48) im Verkehrsaußendienst nicht besetzt, vor allem, weil es zu wenige Interessenten für die Tätigkeit gebe. Im Streifendienst gebe es 31 Bedienstete.

2. Viele Maßnahmen bei festgestellten Verstößen seien nur mit großem Aufwand durchführbar, da die rechtlichen Voraussetzungen Anderes nicht zuließen. So erschwere der Umstand, dass es in Deutschland im Verkehrsbereich keine Halterhaftung gebe, zügige Aktionen z.B. gegen Falschparker.

Immerhin kündigte das Ordnungsamt an, den Dialog mit den Ortsvereinen fortsetzen zu wollen. Veranstaltungen wie diese soll es künftig regelmäßig geben. Ab April soll ferner das Präventionskonzept vorgestellt werden. Weiterhin sollen die Bürger mit einer Bürgerbeteiligung, aber auch Polizei, Feuerwehr und andere Hilfsorganisationen ins Boot geholt werden. Wir dürfen gespannt bleiben.

Detlef Stachetzki

Neuigkeiten aus dem Quartiersmanagement Auerberg

Personalwechsel beim Quartiersmanagement

Ende Februar beendete Anna Lena Willems aus persönlichen Gründen ihre Tätigkeit im Quartiersmanagement Auerberg. Sie bedankt sich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit! Ihr Nachfolger, Fabian Neukirchen, freut sich auf die spannende Arbeit vor Ort und bildet nun mit Martin Eder das neue Team des Quartiersmanagements.

Nachbarschaftlicher Frühlings- und Herbstflohmarkt auf der Auerberger Mitte

An die erfolgreichen beiden Flohmärkte in 2022 mit über 30 Ständen wollen wir gerne anknüpfen und geben bekannt, dass auch dieses Jahr wieder zwei Termine geplant sind. Notieren Sie sich daher gerne den **13. Mai** und den **23. September**. Weitere Infos folgen.

Quartiersfondsprojekte

Der Quartiersfonds Auerberg unterstützte auch im vergangenen Jahr zahlreiche kleine und große Vorhaben. Ein Highlight war sicherlich die Aufstellung des Öffentlichen Bücherschranks auf der Mitte, der mit Mitteln der Stadt Bonn und der Bürgerstiftung realisiert werden konnte oder auch der Tag der offenen Kreativwerkstatt am Haus Müllestumpe. **Wenn Sie eigene Projektideen haben, sprechen Sie uns an!**

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem E-Mail-Newsletter (Anmeldung bitte an info@qm-auerberg.de).

Drucken
Kopieren
Binden

Formate bis A0
Broschüren
Examensarbeiten
Präsentationen
Visitenkarten
Formulare etc.
Copyshop

Büro-
material

➤ **Beratung**
➤ **Lokaler Service**
➤ **>200.000 Artikel**

www.printship24.de

..... in Ihrer Nachbarschaft

HMS printship GmbH
Kölnstraße 429 - 53117 Bonn
Tel. 0228 - 926526 0 - bonn@printship.de



Seit 111 Jahren für Sie vor Ort!

Wir freuen uns, Ihnen im Zeichen der Menschlichkeit zur Seite zu stehen und Sie zu unterstützen.

Alle Informationen und Angebote finden Sie unter:
www.drk-bonn.de, Tel. 0228-98 31 0

enamt, Kulturdienstg
tastrophenschutz, I
tätsdienste, **Begeg**
Hausnotruf, Bl
chen mit Behin
rankentransport

ienst, Katastrophenschutz, Integrationsassi
er, Hausnotruf, Blutspende, Migrations
management, **Seniorenbegegnungststät**
Fahrdienst für Menschen mit Behinderu
ienst, Rettungsdienst, Kleiderspende, Fan
kentransport, **Suchdienst**, Kita, Kulturdien

atung, Katastroph
ment, Sanitätsdien

Arten- und Klimaschutz durch Nichtstun?



Wir erleben heute das größte Artensterben seit dem Ende der Dinosaurier vor 65 Millionen Jahren. Ein Viertel der Säugetierarten, jede achte Vogelart, 40 Prozent der Insektenarten sowie 40 Prozent der Amphibienarten sind weltweit bedroht.

Tritt man vor die Haustür, ist dies überall zu beobachten. Früher gab es hier doch mehr Insekten und blühende Wiesen!? Und wo sind die Singvögel? Tatsächlich sind die Zahlen auch in Deutschland alarmierend. Etwa ein Drittel aller Tier- und Pflanzenarten sind heute schon bestandsgefährdet und eine Trendwende lange nicht in Sicht.

Nun könnte man argumentieren, dass das Aussterben von Arten ein natürlicher Prozess ist, den es immer schon gegeben hat. Das stimmt. Allerdings sind die rasante Geschwindigkeit und das schiere Ausmaß dieses Massensterbens klar auf menschliches Handeln zurückzuführen! Unser enormer

Konsumhunger und damit einhergehende Umweltverschmutzung, Flächenversiegelung, eine industrielle Landwirtschaft mit Einsatz einer Vielzahl von Umweltgiften - dies sind nur ein paar Beispiele für Faktoren, die die Lebensgrundlage für die Tier- und Pflanzenwelt und schlussendlich auch unsere eigene zerstören.



Im Dezember 2022 hat die Weltgemeinschaft in Montreal deshalb ein historisches Abkommen beschlossen, das beispielsweise das Ziel beinhaltet, bis 2030 30% der weltweiten Landflächen und 30% der Meeresflächen unter Schutz zu stellen. Viele Fragezeichen bzgl. der Umsetzung und

Finanzierung bleiben bislang jedoch noch offen. Ähnliches gilt auch für das Pariser Klimaabkommen.


Es müssen also auf allen Ebenen klare politische und gesetzliche Rahmenbedingung geschaffen werden, die für alle gelten sowie finanzielle Mittel für die konkrete Umsetzung von Gegenmaßnahmen bereitgestellt werden.

Teil der Wahrheit ist aber auch, dass wir alle für die aktuelle Situation mit verantwortlich sind und somit auch unseren Beitrag zur Lösung der Probleme leisten müssen.

Ein einfacher Beitrag ist – Nichtstun! Natürlich ist es enorm wichtig, sich aktiv für Umwelt- und Klimaschutz einzusetzen, sich zu engagieren, zu spenden, Umweltbildung zu betreiben etc.

Doch jede*r Einzelne von uns kann Umwelt- und Klimaschutz auch dadurch betreiben, indem er/sie be-

Lukas Gemeindediakonie

Evangelische Lukaskirchengemeinde  Bonn

Pariser Str. 51-53
53117 Bonn

Tel: 0228 - 63 75 54
Rufbereitschaft:
0171-69 16 878

gemeindediakonie@lukaskirche-bonn.de
www.lukaskirche-bonn.de

**Hilfe und
Krankenpflege
zu Hause**

Alten- und Krankenpflege
der Evangelischen
Lukaskirchengemeinde
im Norden der Stadt Bonn

Unabhängig von der Konfession - Examierte Pflegekräfte

stimmte Dinge einfach nicht tut. Dies betrifft unsere täglichen Kaufentscheidungen, unsere Mobilität, die Ernährung und quasi jeden Bereich unseres täglichen Lebens.

Brauche ich das neue Elektrogerät wirklich? Kann ich das Auto auch mal stehen lassen? Muss es heute schon wieder Fleisch sein?

Oder auch einfach mal nicht den Rasen mähen.

Bedenkt man, dass auf ca. 2 Millionen Hektar oder 5% der Fläche Deutschlands Rasen wächst, so könnte dieses Nichtstun einen nicht unerheblichen Beitrag zum Artenschutz leisten. **Längst sind „lazy gardening“ und „No Mow May“ weltweite Bewegungen geworden.**

Dahinter stecken ganz simple Ideen, die jede*r von uns im Garten umsetzen kann:

- Grünflächen nicht vor Ende Mai mähen, um Blühpflanzen Zeit für die Entwicklung von Pollen und Nektar zu geben – die wichtigste Nahrungsgrundlage für viele (Wild-)Bienen und andere Insekten im Frühjahr.

- Gärten nicht überpflegen, sondern Blühstreifen wachsen und wilde Ecken stehen lassen, Hecken, Sträucher und Bäume seltener zurückschneiden, Laub liegen lassen und auf torfhaltige Erde verzichten. Heimische anstatt exotische Pflanzen verwenden, weniger und natürlich düngen, nicht/weniger umgraben, keine Gifte und Pestizide einsetzen.

Ein bisschen mehr Nichtstun ist manchmal nicht nur gut für uns, sondern auch für unsere Umwelt!

Tobias Gerhartsreiter

Weiterführende Informationen

WWF Deutschland – Artensterben:
www.wwf.de/themen-projekte/artensterben

BMUV – Beschluss von Montreal zum Schutz der Natur:
www.bmuv.de/download/der-beschluss-von-montreal-zum-schutz-der-natur

GEO – No Mow May:
www.geo.de/natur/oekologie/no-mow-may--im-mai-bleibt-der-rasenmaeher-stehen--31824516.html

Gartenfibel für naturnahe Gärten:
www.bad-saulgau.de/tourismus/natur/gruengestaltung-im-siedlungsbereich/gartenfibel/

 **KASCHUB**
KAROSSERIE+LACK

Ernst-Robert-Curtius-Str. 33
53117 Bonn
Gewerbepark Buschdorf

www.kaschub.de

Lack Karosserie KFZ-Technik Auto-Glas

Veranstaltungen in der Integrierten Stadtteilbibliothek Auerberg

Das Team der Stadtteilbibliothek und der Förderverein (FÖV) freuen sich, Erwachsenen und Kindern in der Auerberger Stadtteilbibliothek, Warschauer Str. 66, wieder Veranstaltungen anbieten zu können.

Geplant sind am:

Samstag, 18. März, 14:30 Uhr

Lesung mit Anna Thinius aus ihrem Buch „Ron, Kalle und das Müllmonster“ für Kinder im Vorschulalter bis zur 4./5. Klasse.

Freitag, 12. Mai, 19:30 Uhr

Frau Doris Meyer präsentiert zusammen mit der Flötistin Ulrike Sinapius den „Kleinen Prinzen“ von Antoine de Saint-Exupéry als musikalische Lesung.

Montag, 5. Juni, 19:00 Uhr

Renate Brinkmann-Viertel und Christa Saamer möchten in gewohnter Weise **einige Bücher für die Sommerzeit empfehlen**. Außerdem wird es ein überraschendes „Blind date mit einem Buch“ geben.

Samstag, 12. August, von 13:00 bis 17:00 Uhr

Nachdem die letzten Jahre unser **Sommerfest** wegen Corona ausfallen musste, planen wir jetzt die „Wiederaufnahme“. Im Lesegarten und in den Räumen der Bibliothek werden kleine und große „Auerberger Spürnasen“ Gelegenheit haben, ihre detektivischen Fähigkeiten zu beweisen. Geheimcodes sollen geknackt, Geheimschrift kann erlernt und natürlich müssen wieder Rätsel rund um die Drei??? und die Dreiii!! gelöst werden. Es gibt auch wieder attraktive Preise zu gewinnen. Zwischendurch können sich die kleinen und großen Detektive mit Kuchen und Getränken stärken. Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Für den **Bücherflohmarkt beim Sommerfest** würde sich der FÖV über zahlreiche gespendete, gut erhaltene Kinderbücher freuen (bitte keine Bücher für Erwachsene!).

Die Bücher können in der Bibliothek abgegeben werden.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 16:00 Uhr

Offenes Bilderbuchkino für die Kleinen ab 3 Jahre

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 16:15 Uhr

Basteln mit Susanne Mohrenstecher

Da maximal 8 Kinder daran teilnehmen können, ist eine Anmeldung erforderlich. Der Förderverein bittet darum, bei Verhinderung rechtzeitig abzusagen, damit Kinder auf der Warteliste zum Zuge kommen können.

Anmeldung an: Integr. Stadtteilbibl. Auerberg, Warschauer Str. 66, Christa Saamer (FÖV), Tel: 0228 - 98929003, stadtbibliothek@bonn.de

Christa Saamer (FÖV), Karin Storm (mlg Wohnen)

Ortsausschuss Graurheindorf

Mitgliederversammlung

Am 07.12.2022 hat der Ortsausschuss Graurheindorf seine jährlich stattfindende Mitgliederversammlung durchgeführt.



Nach Vorstellung der Ergebnisse durch die Kassenführerin Gabi Thurn und dem Bericht des Kassenprüfers Georg Bissing wurde der Vorstand durch die Mitglieder einstimmig entlastet. Im Anschluss wurden die laufenden und beendeten Projekte des Ortsausschusses nochmals erläutert und Kathleen Schelhase und Georg Bissing als Kassenprüfer für ein weiteres Jahr einstimmig wiedergewählt.

In der anschließend stattfindenden Bürgerversammlung stellte Dr. Jürgen Haffke in einem Vortrag den Bürgerantrag des Ortsausschusses Auerberg zur „Rheinaue Nord“ vor. Die Bürger sprachen sich einstimmig für die Unterstützung des Projekts durch den Ortsausschuss Graurheindorf aus. Herzlichen Dank an alle, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Gudrun Höck, 1. Vorsitzende OA Graurheindorf

Micrologistik (Logistik kleiner Güter)

Logistikplanung

Logistikcontrolling

Transport in Zeit- /Expressdiensten

Verpacken / Versenden

Versand weltweit
mit UPS, GLS, DHL

Lost&Found
Services

Zollabwicklung

Paketshop

..... in Ihrer Nachbarschaft

HMS printship GmbH

Kölnstraße 429 - 53117 Bonn

Tel. 0228 - 926526 0 - bonn@printship.de

Laura Weller
Team Digitalisierung

DIREKT. UND WIE JECK FÜR SIE DA.

Wir ermöglichen schnelle, einfache und zukunftsfähige digitale Lösungen.

Ob in unseren Filialen vor Ort oder digital – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben alles, damit Sie zufrieden sind. In unserer typisch rheinischen Mentalität, die tief in unserer DNA verankert ist: herzlich, pragmatisch und direkt, manchmal ein bisschen verrückt, aber immer liebenswert – und stets offen für Ihre Wünsche und Anliegen. Kurz gesagt: Von Herzen rheinisch.

Mehr Infos auf volksbank-koeln-bonn.de/von-herzen-rheinisch



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Von Herzen rheinisch.



„English for Tourists

Englisch-Wiederauffrischungs-Kurs in Auerberg für Ü 60 hat noch Plätze frei!

Seit über zwei Jahren gibt es einen Englisch-Wiederauffrischungs-Kurs für Senioren Ü 60 in Auerberg, jeweils freitags von 10.30 bis 12.00 Uhr. In einem schönen Raum für etwa 10 bis 14 Mitwirkende soll dieser Kurs, geleitet von einem ausgebildeten Englischlehrer, in erster Linie Spaß machen. Ziel ist aber auch, die oftmals verschütteten Englischkenntnisse wiederaufzufrischen, damit eine Unterhaltung in englischer Sprache, z.B. im Urlaub, problemlos möglich ist.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- **Englisch Grundkenntnisse** (Englisch sprechen ist grundsätzlich möglich und Grundkenntnisse im Lesen sind vorhanden),
- **Aufgeschlossenheit** gegenüber den Mitlernenden und Durchhaltevermögen

Die Teilnahme an diesem Kurs ist kostenpflichtig. Die Höhe der zu zahlenden Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

Wer Interesse an einer Fortbildung in Englisch und Spaß am gemeinsamen Lernen hat, melde sich bitte telefonisch bei Michael Schwaegermann: 0171-76 10 377

Mehr Straftaten

Auch bei uns vor Ort

Nach pandemiebedingt niedrigeren Fallzahlen in den Jahren 2020 und 2021 ist 2022 die Gesamtzahl der Straftaten in Nordrhein-Westfalen gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen.

Diese Entwicklung ist auch für den Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Bonn feststellbar.

Bezirksdienstbeamter Uwe Varnhorn, zuständig für Auerberg und Graurheindorf, betonte gegenüber „Dat Blättche“: „Auch in Auerberg und Graurheindorf hat es mehr Straftaten gegeben. So haben wir beispielsweise mehr Körperverletzungsdelikte und Diebstähle aus Kraftfahrzeugen festgestellt.“

Joachim Rott, OA Auerberg

Kontakt:

PHK Uwe Varnhorn
Bezirksdienstbeamter Auerberg/ Graurheindorf
Bornheimer Straße 19-25
53123 Bonn
Tel. 0228 154544

Veranstaltungen des Klupp ´91 in Auerberg

Kreis lebensfroher unternehmungslustiger passionierter Pensionäre

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstalter
Vom Hardtbach zum Rheindorfer Bach – Biographie eines Gewässers, Prof. Schwedt (siehe auch Artikel Seite 14)	Do 20.4.	16:30 Uhr	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91
Besuch des Psychiatrie-Museums	Do 25.5.	16:30 Uhr	LVR-Klinik, Hs 15, Kaiser-Karl-Ring 20	Klupp ´91
Das Friedensdorf Wahat a-Salam – Neve Shalom	Do 22.6.	16:30 Uhr	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr.4	Klupp ´91
Sommerlicher Umtrunk	Do 20.7.	18:00 Uhr	wird noch mitgeteilt	Klupp ´91

Outdoor-Fitness-Anlage am Sportplatz Graurheindorf

In allen vier Stadtbezirken sollen informelle generationenübergreifende Sport- und Bewegungsräume errichtet werden, die für alle Menschen zugänglich sind.

Bei der Auswahl der Standorte und der Projekte wurden zum einen die Empfehlungen des Gutachtens der Sportentwicklungsplanung und zum anderen Anträge von Bonner Bürger*innen und Anfragen aus der Politik berücksichtigt. Die Ergebnisse einer Umfrage im Rahmen des Gutachtens der Sportentwicklungsplanung zeigten, dass „Fitness“ zu den meist betriebenen Sportarten in Bonn gehört und der Wunsch nach Outdoor-Fitness-Anlagen besteht, um auch im öffentlichen Raum Sport treiben zu können. Entsprechend steht die Errichtung von Outdoor-Fitness-Anlagen im Gesamtkonzept im Fokus.

Die Bewegungsprojekte stellen eine integrative, inklusive und gemeinschaftsbildende Maßnahme der Sportentwicklungsplanung dar.

Das Ziel des Projektes „Moderne Sportstätte 2022“ ist es, in Bonn einen generationenübergreifenden Erholungs-, Bewegungs- und Begegnungsraum zu schaffen.

Das Sport- und Bewegungsangebot sollte attraktiv unter folgenden Gesichtspunkten sein:

- Angebot für eine breite Zielgruppe (Kinder, Jugendliche und Erwachsene)
- Errichtung eines Bewegungs- und Begegnungsplatzes im Freien
- geeignet für einzelne Nutzer*innen aber auch für Gruppen wie Vereine oder Schulen
- Nachhaltigkeit im Sinne der Nutzung und Langlebigkeit der Geräte/Sportanlagen

Auf der Fläche zwischen dem Fußballplatz in Graurheindorf und dem Parkplatz sollen noch in diesem Jahr Outdoor-Fitness-Geräte errichtet werden.



Dieser Standort ist aufgrund der naheliegenden Joggingstrecke und dem angrenzenden Spielplatz besonders geeignet. Die Fitness-Anlage wird ein Kraft- und ein Koordinationsmodul mit mehreren Geräten zum Trainieren unterschiedlicher Muskelgruppen und mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden umfassen. So kann die Anlage beispielsweise für das Training des ansässigen Vereins, als Station bei einer Joggingrunde oder von anderen Freizeitsportler*innen genutzt werden.

Quelle: Stadt Bonn
Gudrun Höck, OA Graurheindorf

BERND MAHLBERG
MEISTERBETRIEB
GmbH

Seit über
30 Jahren

T (0228) 689 99 10

An der Margarethenkirche 43 53117 Bonn

SANITÄR **HEIZUNG** **LÜFTUNG** **ERNEUERBARE ENERGIE**

www.sanitaer-mahlberg.de

Herzliche Einladung zum Maifest Auerberg 2023

Nach coronabedingter zweijähriger Pause veranstaltet die „Männerreih Gemütlichkeit Bonn Auerberg“ in diesem Jahr wieder das traditionelle Maifest an der Bernhardkirche mit Maibaumaufstellen, Maiansingen und Tanz in den Mai.

Das Fest beginnt am Sonntag, 30. April 2023 um 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen sowie weiteren Speisen und Getränken.


Zwischen 17.30 und 18.00 Uhr soll der geschmückte Maibaum aufgestellt werden. Im Rahmen des anschließenden Maiansingens präsentieren Auerberger Schulen und Kindertagesstätten ihre Lieder und Tänze. Ab 18:00 Uhr ist Tanz zu Live-Musik der Gruppe „Herzschlag“ und Feiern angesagt. Für gute Stimmung und für das leibliche Wohl wird also auch in diesem Jahr bestens gesorgt.

Damit das traditionelle Brauchtumsfest auch in diesem Jahr gelingen kann, werden viele freiwillige Helfer und Helferinnen benötigt, die insbesondere den Auf- und Abbau der Buden, Absperrungen und Straßenschilder unterstützen.

Kontakt:

Martin Riedel, mobil: 0170/3437331



 St. Sebastianus Schützenbruderschaft
Bonn Auerberg 1950 e.V.

Wir laden ein zum

Ostereierschießen

**am 02.04.2023 (Palmsonntag)
ab 11:00 Uhr**

**im Schützenhaus,
Kölnstrasse 584
53117 Bonn.**

- Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf Schießstreifen.
- Kinder ab 7 Jahren schießen mit dem Lasergewehr auf Biathlonscheiben.
- Sonderpreise für die besten Schützen.
- Speisen und Getränke zu zivilen Preisen.

**Wir freuen uns,
Sie/Euch an diesem Tag
in unserem Schützenhaus zu begrüßen.**

Impressum

Herausgeber (v.i.S.d.P.)

Redaktion

Dr. Brigitte Engelhardt,
Gudrun Höck & Marco Lücker

Anzeigen

Uli Breier
E-Mail: u.breier@yahoo.com

Layout & Satz

Anne Thor

Verwaltung & Finanzen

Sebastian Stiewe

Vertrieb

Dr. Dirk Halbach

Druck

rewi druckhaus
57537 Wissen

Auflage

6.800 Exemplare
kostenlose Zustellung in
Auerberg und Graurheindorf

Das nächste
Blättche erscheint
im Sommer 2023.
Redaktions- und
Anzeigenschluss:
26. Mai 2023

**Artikel & Anregungen bitte an
redaktion@datblaettche.de**

Ortsausschuss Graurheindorf

Gudrun Höck
An der Rheindorfer Burg 81
53117 Bonn
oa@bonn-graurheindorf.de
www.bonn-graurheindorf.de

Ortsausschuss Auerberg

Gert-Michael Schwaegermann
Flensburger Straße 39
53117 Bonn
gert-michael.schwaegermann
@t-online.de
www.bonn-auerberg.de



PFLGEWERK BONN - HAUS ST. AGNES

**Moderne Pflege in denkmalgeschütztem Gebäude für
Pflegebedürftige und Senioren von 50+ bis 100+**

Graurheindorfer Straße 151 · 53117 Bonn-Castell

www.pflgewerk-bonn.de

☎ 0228 - 540 70

AUERBERG APOTHEKE



Seit über 50 Jahren Ihre Apotheke vor Ort

HEUTE BESTELT. HEUTE DA. LIEFERUNG AM SELBEN TAG*

*Lieferbarkeit vorausgesetzt und bei Bestellungen vor 16:00 Uhr

**REZEPT VORBESTELLUNG
& SCHNELLBESTELLUNG
auf WWW.AUERBERG-APOTHEKE.DE**

ONLINE ZAHLUNG PER PAYPAL MÖGLICH



UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:

Beratung in allen Gesundheitsfragen

Zusammenstellung Reiseapotheke

Anmessen von Kompressions-
strümpfen

Gesundheitscheck:

- Blutdruckmessungen
- Blutzuckermessung

Wir beraten Sie gerne auch auf Englisch, Polnisch und Russisch

Mutter & Kind:

- Verleih von Medela
Milchpumpen
- Verleih von Babywaagen

Entsorgung von
Altmedikamenten

Botendienst

Auerberg Apotheke
Inhaber: Kai Praefke e.K.
Kölnstraße 480, 53117 Bonn
Telefon: 0228/55944-0



Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag: 08:30 - 13:00 Uhr

info@auerberg-apotheke.de